

# 23.05.25

## LANGE NACHT DER KIRCHEN

## NUIT DES EGLISES

KATHOLISCHE PFARREI MURTEN  
PAROISSE CATHOLIQUE DE MORAT

**PFARREI INFO PAROISSE**

Mai 2025 – N. 5

IM FOKUS • ZOOM SUR

Erstkommunion und Abschied von Lukas Hendry

Seiten 2-3 • pages 2-3

KOMMUNION • COMMUNION

für 40 Kinder  
pour 40 enfants

Seite 4 • page 4

ABSCHIED • ADIEU

Arrivederci  
Papa Francesco

Seite 5 • page 5

ERLEBNIS • EXPÉRIENCE

Lange Nacht der Kirchen  
Nuit des Églises

Seite 8 • page 8

### KIRCHE EINMAL ANDERS ERLEBEN!

Erleben Sie am 23. Mai unsere Kirchen in Murten und Kerzers als Ort der Freude und der Besinnung, des Staunens und der Begegnung mit dem Sichtbaren und dem Unsichtbaren. Tauchen Sie ein in vielfältige Klänge und Bewegungen, altbekannte und neu zu entdeckende Worte.

Wir freuen uns auf Sie!

Fortsetzung auf Seite 8

### DÉCOUVREZ L'ÉGLISE D'UNE MANIÈRE DIFFÉRENTE!

Vivez nos églises de Morat et de Chiètres le 23 mai comme un endroit de joie, de méditation, d'émotion et de rencontre avec le visible et l'invisible - par la diversité des sons et des mouvements, des paroles connues depuis longtemps ou à découvrir.

Nous nous réjouissons de vous accueillir!

Suite à la page 8

# LIEBE LESERINNEN LIEBE LESER



Vielleicht haben Sie heute morgen in den Spiegel geblickt und sich zurecht gemacht, die Frisur gerichtet, das Make-up kontrolliert, den Kragen noch etwas zurecht gepupft. Doch wenn Sie in den Spiegel schauen, was sehen Sie? Und wie sehen Sie sich?

Es ist leider eine traurige Tatsache, dass sich viele Menschen, nicht nur Jugendliche, selbst für hässlich oder unfähig halten und darunter

zutiefst leiden. Diese negative Selbsteinschätzung rührt häufig vom Vergleich mit anderen her. Oft orientieren wir uns an scheinbar vollkommenen Idolen, nicht nur an Models, Pop- und Filmstars oder Sportprofis, sondern häufig auch an beliebten Klassenkameraden, erfolgreichen Kollegen, den eigenen Geschwistern oder Eltern, mustergültigen Gemeindeverantwortlichen oder mutmasslichen Alleskännern.

Anstatt die eigenen Stärken wahrzunehmen, sehen wir nur auf unsere Schwächen. Wo wir unsere eigene Schönheit entdecken könnten, starren wir auf unseren Mangel oder die Schönheit anderer.

Doch das sind Äusserlichkeiten!

Das Leben hat doch viel mehr zu bieten als perfekte Kleidung, Körper, und top aufgeräumte Haushalte.

Mit eleganter Kleidung können wir einen guten Eindruck hinterlassen, unsere Aufmerksamkeit auf uns ziehen, uns interessant erscheinen lassen. Ja, mit unseren Reizen spielen.

Was ist aber, wenn dein Gegenüber blind ist? Dann lohnt sich der ganze Aufwand nicht.

Ich kann nicht sehen, ob sich mein Gegenüber schön, festlich, elegant oder einfach gekleidet hat. Natürlich gibt es über meine anderen Sinne, wie Geruchs- oder Hörsinn Vermutungen dazu. Ich kann auch nicht sehen, wie intensiv die Person mich anschaut, oder ob es eine Schönheit ist, ob ich mich hingezogen fühlen soll. Ich muss mich also auf meine anderen Sinne verlassen und mit diesen Sinnen entscheiden, ob ich mit dieser Person ein vertieftes Gespräch führen möchte. Ja, ob ich der Person eventuell vertrauen kann.

Eines meiner Lieblingszitate aus «Le petit prince» von Antoine de Saint-Exupéry lautet: «Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.» Es benennt genau, was ich manchmal im Alltag vermisse und um so mehr mir wünschte. - Mehr beherztes, offenes Hinhören und mutiges, ehrliches, herzliches Agieren.



Lukas Hendry

## «WEITES HERZ - OFFENE AUGEN»

### ERSTKOMMUNION 2025

Oft höre ich die Formulierung: «Die Blindenheilung ist doch sicher für dich als betroffene Person eine wichtige Erzählung.»

Ja, ich bin blind. Meine Situation heute ist aber in keiner Weise zu vergleichen mit der von Bartimäus oder den anderen Blinden in der Bibel.

«Weites Herz – offene Augen», unser diesjähriges Kommunionthema, könnte genau so der Titel der Erzählung über den blinden Bartimäus und dessen Heilung sein. Weil wir gleich merken werden, dass mit Bartimäus und Jesus zwei mit dem Herzen Sehende aufeinandertreffen. Und die Geschichte zeigt uns auch, wo Blindheit herrscht, nämlich dort, wo Herzlosigkeit regiert. Und Herzlosigkeit ist nicht nur eine Versuchung der Menschen zur Zeit Jesu. Sie ist auch heute sehr verbreitet. Und das manchmal näher als man denkt.

#### Mutig sein wie Bartimäus

Ein Leben am Rand, das führt der blinde Bartimäus. Wortwörtlich sitzt er am Strassenrand von Jericho und bittet. Im weiteren Sinne wird Bartimäus aber auch an den Rand der Gesellschaft gedrängt. Statt die Sehkraft für ihn zu übernehmen, wird er von allen übersehen, ja sogar bewusst direkt aus dem Bild gedrängt. Doch dann hört Bartimäus, dass es Jesus sei, der da gerade mit einer grossen Menschenmenge auf der Strasse an ihm vorbeigeht. Er erkennt, dass dieser Moment seine Chance ist. Mutig und aus voller Kehle ruft er Jesus.

#### Den Mut finden

In diesem Moment zeigt sich deutlich, warum Bartimäus ein mutiger Mann ist. Er will mit Jesus sprechen. Er weiss, dass er meist übersehen wird und viele ihn nicht beachten. Doch er weiss auch, dass Jesus anders ist. Also erhebt er seine Stimme. Bartimäus ruft Jesus nicht nur, er schreit förmlich, um auf sich aufmerksam zu machen. Die Menschen um ihn herum weisen ihn zurecht und wollen ihn zum Schweigen bringen. Doch er wird umso lauter! Der mutige Mann will etwas gegen sein Schicksal als Aussenseiter unternehmen und hat die Hoffnung, dass Jesus ihm helfen kann. Sein Einsatz wird belohnt. Jesus hört seine Stimme und will mit ihm reden. Jesu Jünger sagen zu Bartimäus: «Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich.»

Mutig zu sein und Jesus direkt anzusprechen, das zeichnet Bartimäus aus und macht ihn zu einem besonderen Menschen. Mutig zu sein und mit Jesus in Verbindung zu treten: So zeigen sich auch alle Kinder, die zur Erstkommunion gehen. Für die meisten Kinder ist dieses Sakrament einer der ersten und wichtigsten Momente, in denen sie sich am Altar offen zu Jesus bekennen. Der Mut der Kinder wird hier auf ganz unterschiedliche Weise deutlich. Besonders für unsere ausserschulischen Kinder kann er sich schon darin zeigen, überhaupt zum Religionsunterricht und zur Erstkommunion zu gehen. Andere können mutig über Jesus sprechen und sagen, warum sie an ihn glauben. Alle Erstkommunionkinder sind Glaubenszeugen, die sich mit



ihrem Mut im Grossen und Kleinen zu Jesus bekennen und so Teil seiner Gemeinschaft werden.

## Die richtigen Worte finden

Als Bartimäus hört, dass Jesus ihn ruft, springt er vor Freude auf und läuft zu ihm. Jesus fragt ihn ganz direkt, was er von ihm möchte. Bartimäus antwortet klar, ohne lange Vorrede, Umschweife oder Verzierungen: «Ich möchte sehen!» Er traut sich, Jesus in seinen Worten seine ganz persönliche Bitte vorzutragen.

In der Katechese ist es wichtig, Kinder zu ermutigen, mit Jesus ins Gespräch zu kommen. Das bedeutet zuerst ein einfaches Rufen des Namens Jesu, ihres Freundes. Besonders in der Vorbereitung auf die Erstkommunion bietet sich die Möglichkeit, dass Kinder erlernen, den Glauben und die Gebete in ihrer Sprache und Sprechweise auszudrücken. Sie dürfen Jesus frei sagen, was sie von ihm erbitten.

Als Katechetinnen und Katecheten geben wir ihnen dabei den Zuspruch, dass sie vor Gott nichts Falsches sagen können. Es bedarf zuweilen unseres Mutes als Erwachsene, diese Art des freien Betens zu entdecken. Das erfordert auch Mut von uns, die Freiräume zu nutzen, die eine Erstkommunionkatechese gegenüber dem Schulunterricht und dem Gottesdienst am Sonntag bietet.

In diesen Freiräumen können wir uns auch von den Kindern überraschen lassen: Den Glauben und die Kirche durch ihre Augen zu sehen, lässt uns vielleicht auch etwas über unseren eigenen Glauben lernen.

## Die Veränderung sehen

Für Bartimäus liegt in der Begegnung mit Jesus der Ursprung eines neuen Lebensabschnitts. Er hat zunächst den Mut, dem Widerstand einiger Menschen zum Trotz Jesus laut zu rufen. Mutig ist er dann auf eine andere Art, als er sich von Jesus ansprechen und sich durch ihn verändern lässt. Durch Beispiele wie das des Bartimäus entdecken

Kinder in sich selbst Eigenschaften, die sie mit den Personen der Erzählung verbinden und die sie in ihre Beziehung zu Jesus einfließen lassen können. Wie für Bartimäus beginnt auch für Kinder durch die Feier der Erstkommunion ein neuer Abschnitt ihrer Gottesbeziehung. Dieser Veränderung beizuwohnen und sie in der Katechese zu fördern, kann auch für den persönlichen Glauben der Katechetinnen und Katecheten eine Bereicherung sein. Ermöglicht wird die Veränderung, indem wir Kindern zutrauen, Jesus in ihrer Lebenswelt zu begegnen und ihn anzusprechen; indem wir sie darin bestärken, zu ihrem Glauben zu stehen und ihn zu leben. Denn nur durch solch mutige Erfahrungen können Kinder lernen, dass Jesus ihre Gebete und ihr Rufen hört. Dass er sie auf ihrem Lebensweg begleitet und sie, wie im Empfang der heiligen Kommunion, immer wieder bestärkt. All das trägt dazu bei, dass Kinder wie Katechetinnen und Katecheten mit einem weiten Herzen und offenen Augen Mut im Glauben zeigen. zu fördern und dort mit Worten auszu- helfen, wo Unsicherheit besteht. Dabei geht es nicht darum, das «richtige Reden» mit Gott in einer bestimmten, vielleicht hochkirchlichen Sprache zu erlernen, sondern darum, die Kommunikation der Kinder mit Gott zu fördern. Sie sollen wie Bartimäus Mut haben, mit ihm zu reden, wie sie es können. Die eigene Kommunikation mit Jesus macht Kinder sprachfähig in ihrem Glauben und lässt diesen wachsen.

## Den Mut ermöglichen

Als Jesus Bartimäus zu sich bittet, gehen einige Menschen auf den Rufenden zu. «Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich», sprechen sie ihn an. Dieser Satz kann gut zum Leitbild einer Katechese mit Kindern werden. Die Bartimäus-Erzählung bietet nicht nur zahlreiche Beispiele für den Mut des blinden Mannes, sie ist auch Vorlage für ein Ermöglichen von Glaubenserfahrungen. In der Ausgestaltung einer Katechese können wir Kinder dazu ermuntern, sich von Jesus ansprechen zu lassen – wie Bartimäus. Wir können sie dazu ermutigen, auf Jesus zuzugehen – wie Bartimäus. Wir können sie darin bestärken, dass Jesus immer für sie da ist und ihre Rufe hört – wie Bartimäus es erlebt. So wird die Katechese zu einem Raum, in dem sich Kinder ausprobieren und Gott auf ganz unterschiedliche Arten kennenlernen. Und wir mit ihnen uns und unsere Beziehung zu Gott neu kennenlernen.

Lukas Hendry

## Abschied von Pfarreiseelsorger Lukas Hendry

Nach 18 Jahren seiner Tätigkeit in der Pfarrei Murten wird uns unser Pfarreiseelsorger Lukas Hendry im Sommer verlassen. Für die vielen Jahre als religionsverantwortlicher Katechet in den Primarschulen unserer Pfarrei, als Kinder- und Familienseelsorger in verschiedensten Einsatzgebieten, als Verantwortlicher im Bereich der Ökumene und bei diversen pastoralen Projekten wollen wir ihm - mit Ihnen als Pfarreimitgliedern - herzlich Danksagen. Daher sind alle

**zum Dank- und Verabschiedungsgottesdienst  
am Sonntag, 25. Mai, um 10.30 Uhr  
herzlich in die Pfarrkirche Murten eingeladen!**

Lieber Lukas, schon jetzt wünschen wir Dir für Dein neues Arbeitsumfeld in der Pfarrei Schmitten alles Gute und Gottes Segen!

Das Seelsorgeteam und der Pfarreirat

## PREMIÈRE COMMUNION 2025

**Douze enfants** du Vully et de Morat vont faire leur Première Communion le **17 mai** prochain, à **10h00**.

Nous sommes heureuses de les accompagner dans ce parcours dans lequel ils vont recevoir le plus beau des cadeaux, l'Eucharistie.

Pendant le temps de la retraite, nous allons aborder le thème de la multiplication des pains et faire le lien avec la messe.

Nous nous réjouissons de suivre vos enfants lors de cette belle journée qui nous amènera jusqu'à la première communion et nous vous souhaitons d'ores et déjà une magnifique fête.

**Ces 12 enfants célébreront leur Première Communion en l'église paroissiale de Morat:**

Alex **Cordeiro Pios**, Courgevaux  
Beatriz **de Pina Soares**, Courgevaux  
Yasmin **Ferreira Morgado**, Courgevaux  
Ines **Juncal Aranton**, Morat  
Melissa **Leite Milhano**, Morat  
Florian **Luneau**, Courgevaux  
Julius Johannes **Martinides**, Lugnorre  
Diègo **Moreira Ferreira**, Morat  
Isaïah **Pellet**, Sugiez  
Clara **Rodoni**, Courgevaux  
Louis-Luca **Soares Neto**, Môtier  
Paulo Gabriel **Teixeira dos Santos**, Morat

Mireille Javet et Dora Wenger, catéchistes

## ERSTKOMMUNION 2025

Mit einem weiten Herzen und offenen Augen dürfen die Kinder in diesem Jahr ihre Erstkommunion feiern. Ein weites Herz, das bereit ist, die Liebe Gottes zu empfangen und mit anderen zu teilen. Offene Augen, um die Spuren Jesu in ihrem Leben zu entdecken. Gemeinsam mit ihren Familien, den Katechetinnen und unserer Pfarrei haben sich die Kinder auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Voller Freude und Dankbarkeit wollen wir sie auf ihrem Weg begleiten und mit ihnen feiern.

**Am Sonntag, 4. Mai**, feiern diese **12 Kinder um 10.00 Uhr** in der Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers, ihre Erstkommunion:

Luana **Costa Valadares**, Kerzers  
Gustavo **Fernandes Freitas**, Kerzers  
Fiona **Kälin**, Kerzers  
Aaron **Kaltenrieder**, Kerzers  
Rodrigo **Mendes Garcia**, Kerzers  
Lara **Nunes Costa**, Ried bei Kerzers  
Stella Elea **Pirelli**, Kerzers  
Matilde **Ribeiro Gonçalves**, Kerzers  
Ana Luisa **Saraiva Carrola**, Kerzers  
Levi Marius **Schwab**, Kerzers  
Rodrigo **Sousa Alves**, Kerzers  
Diego **Varela Fernández**, Kerzers

## BACH-STUDIENREISE

Ein Angebot für Kirchenmusikbegeisterte: «**Johann Sebastian Bach - Eine Studienreise durch Mitteldeutschland**» auf den Spuren des «fünften Evangelisten» mit Besuch des Bachfestes Leipzig vom **16. bis 23. Juni 2025** unter Leitung unseres Organisten Wolfgang Sand.



Bei Interesse erhalten Sie weitere Infos unter:

[Wolfgang.Sand@t-online.de](mailto:Wolfgang.Sand@t-online.de) oder:

☎ 0049 177 643 10 67 (SMS, Telegram oder WhatsApp)

## MESSE À MÔTIER

Tous les membres de notre paroisse sont cordialement invités à participer aux prochaines messes: **Samedi 3 et 31 mai, 18h15** à Môtier.



L'équipe pastorale

**Am Sonntag, 18. Mai**, feiern diese **16 Kinder um 10.00 Uhr** in der Pfarrkirche Murten ihre Erstkommunion:

Cynthia Aylin **Aeby**, Galmiz  
Liam Noah **Carbonnet**, Murten  
Emma **De Rosa**, Murten  
Bernadette Sophia **Falanga**, Münchenwiler  
Teresa Sabrina Paula **Fantner**, Courgevaux  
Clarence Noël **Fischer**, Muntelier  
Larissa **Kocian**, Courgevaux  
Marcell **Lázár**, Murten  
Aida Maria **Lichtsteiner**, Murten  
Juliette Anjana **Lüscher**, Muntelier  
Naomi Juanita **Martin**, Courgevaux  
Giulia Elena **Rosa**, Murten  
Tomaso **Schwab**, Faoug  
Camilla Maria **Suter**, Meyriez  
Philip Luc **Toh**, Lugnorre  
Santiago Gaspar **Veloso Faria**, Murten

## BAUARBEITEN

## TRAVAUX

In den kommenden Wochen und Monaten ist mit Bauarbeiten auf der Meylandstrasse und dem Zugang zur Pfarrkirche in Murten zu rechnen (Anschluss an das Fernwärmenetz).

Dans les semaines et les mois à venir, il faut s'attendre à des travaux sur la Meylandstrasse et l'accès à l'église paroissiale de Morat (connexion au réseau de chauffage à distance).

## DIE KOSTBARE PERLE: FAMILIE ALS WERTVOLLSTER SCHATZ (MT 13,44-46)

In Matthäus 13,44-46 erzählt Jesus zwei kurze Gleichnisse über das Himmelreich. Zuerst vergleicht er es mit einem Schatz, der in einem Feld verborgen liegt. Ein Mann findet ihn, verkauft alles, was er hat, und kauft das Feld. Danach spricht Jesus von einem Kaufmann, der nach wertvollen Perlen sucht. Als er eine besonders kostbare Perle findet, verkauft er alles, um sie zu erwerben. Beide Gleichnisse zeigen, dass das Himmelreich von unschätzbarem Wert ist und dass es sich lohnt, alles dafür zu geben.

Überträgt man diese Botschaft auf das Familienleben, wird deutlich: Auch die Familie ist ein unschätzbare Schatz. Doch wie der verborgene Schatz oder die wertvolle Perle ist ihr wahrer Wert nicht immer auf den ersten Blick sichtbar. In der Hektik des Alltags kann es passieren, dass wir die Bedeutung unserer Familie als Fundament unseres Lebens übersehen.

### Familie: Der Schatz, den wir hegen und pflegen müssen

Familie bedeutet nicht nur Blutsverwandtschaft, sondern tiefe Verbundenheit, Liebe und Unterstützung. Wie im Gleichnis müssen wir manchmal Dinge loslassen – sei es unsere Zeit,



unsere Bequemlichkeit oder persönliche Wünsche –, um unserer Familie Priorität zu geben. Eltern opfern oft viel für ihre Kinder, sei es durch harte Arbeit, Geduld oder Verzicht auf eigene Interessen. Doch diese Investition zahlt sich aus, denn die Liebe und Geborgenheit, die eine Familie schenkt, sind unbezahlbar.

Wie der Kaufmann, der bewusst nach der kostbaren Perle sucht, sollten auch wir aktiv in unsere Familie investieren. Beziehungen innerhalb der Familie brauchen Pflege. Dies geschieht durch bewusste Zeit miteinander, ehrliche Gespräche und gegenseitige Unterstützung. Kleine Gesten der Liebe – eine Umarmung, ein ermutigendes Wort oder gemeinsame Erlebnisse – sind wie Goldstücke, die den Schatz unserer Familie mehren.

### Herausforderungen und Entscheidungen im Familienleben

Die Gleichnisse lehren uns auch, dass wahre Schätze mit Entscheidungen verbunden sind. Manchmal müssen wir Opfer bringen, um das Wesentliche zu bewahren. In Familien gibt es Konflikte, unterschiedliche Meinungen und schwierige Zeiten. Doch wie der Mann im Gleichnis bereit war, alles zu verkaufen, um den Schatz zu gewinnen, sollten auch wir bereit sein, für die Familie zu kämpfen – sei es durch Vergebung, Geduld oder Kompromisse.

In einer Zeit, in der materielle Dinge oft wichtiger erscheinen als zwischenmenschliche Beziehungen, erinnert uns diese Bibelstelle daran, was wirklich zählt: Liebe, Zusammenhalt und Treue. Wer seine Familie als Schatz erkennt und in sie investiert, wird einen Reichtum erleben, der weit über Geld und Besitz hinausgeht.

Lukas Hendry

Bild: pixabay.com

## ARRIVEDERCI PAPA FRANCESCO

\* 17.12.1936 † 21.04.2025

Wohl für alle überraschend ist Papst Franziskus am Morgen des Ostermontags zum himmlischen Vater heimgekehrt.

Noch am Ostersonntag spendete er gesundheitlich angeschlagen den Segen «Urbi et Orbi» und liess zuvor seine diesjährige Osterbotschaft verlesen.

Er sagte darin: «Die auf Gott hoffen, legen ihre schwachen Hände in seine grosse und starke Hand, sie lassen sich aufrichten und sie machen sich auf den Weg: Zusammen mit dem auferstandenen Jesus werden sie zu Pilgern der Hoffnung».

Seinen irdischen Pilgerweg hat er nun vollendet. Möge er in Gottes Hand geborgen sein.

Nach der Trauerfeier am 26. April auf dem Petersplatz erfolgt die Beisetzung in der römischen Basilika Santa Maria Maggiore.

Le pape François est retourné auprès de son Père céleste le matin du lundi de Pâques, à la grande surprise de tous.

Le dimanche de Pâques, il a encore donné la bénédiction «Urbi et Orbi», souffrant de problèmes de santé, et a fait lire son message de Pâques de cette année.

Il y a dit: «Ceux qui espèrent en Dieu mettent leurs mains fragiles dans sa main grande et forte, se laissent relever et se mettent en route: avec Jésus ressuscité, ils deviennent des pèlerins d'espérance».

Il a maintenant terminé son pèlerinage terrestre. Qu'il soit sauvé dans la main de Dieu.

Après la cérémonie funéraire du 26 avril sur la place Saint-Pierre, l'enterrement aura lieu en la basilique Santa Maria Maggiore à Rome.



# FIRMUNG 2025

Am Samstag, 29. März 2025 begrüßten 29 Jugendliche unserer Pfarrei Bischofsvikar und Regens Nicolas Glasson zu ihren beiden Firmgottesdiensten. Diese standen unter dem Motto «Connected», verbunden. Wir wünschen unseren Gefirmten, dass sie die Verbundenheit zu sich selbst, zu ihren Mitmenschen und vor allem zu Gott ihr Leben lang spüren.

Monika Pionczewski, Tiziana Volken



## « DU FRAU AUS DEM VOLKE » MAIANDACHTEN 2025

In verschiedenen Marienliedern wird die Herkunft Mariens als «Frau aus dem Volke» betont: von Haus aus keine Adelige, keine Beamtin, sondern eine einfache Frau - ein Mensch wie du und ich. Erst nach ihrem irdischen Leben wurde sie zur «Königin des Himmels».



Nach dem Innenumbau der Pfarrkirche Murten im letzten Sommer konnte dieses Sinnbild für eine leider nur kurze Zeit «erfahrbar» gemacht werden, als unsere italienische Madonna ins helle, je nach Tageszeit wechselnd-farbenfrohe Mittelschiff rückte und ihren Platz unter den Menschen fand, die tagtäglich ihre Bitten, Sorgen und Nöte anvertrauen, im Fürbittbuch niederschreiben und für ein Anliegen eine Kerze entzünden.

Unter dem Titel «**Maria, Frau aus dem Volke**» werden wir in Kerzers die Maiandachten im Heiligen Jahr begehen und Maria aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, denn auch sie war eine «Pilgerin der Hoffnung».

**Herzliche Einladung zur Mitfeier an jedem Mittwoch im Mai:**

- 7. Mai** «Maria, auserwählte Tochter Israels»
- 14. Mai** «Maria, Mutter des Trostes»
- 21. Mai** «Maria, Mutter der heiligen Hoffnung»
- 28. Mai** «Maria, Ursache unserer Freude»

jeweils um **19.30 Uhr** in der **Bruder-Klaus-Kirche, Kerzers.**

Fabian Hucht

## KOLLEKTEN • COLLECTES

<b>01./02.03.</b>	für Fri-Santé (Förderung des Zugangs zur Gesundheitsversorgung und der Integration in das Gesundheitssystem für Menschen in gefährdeten Situationen im Kanton Freiburg) • pour Fri-Santé (favoriser l'accès aux soins et l'intégration au système de santé pour les personnes en situation de vulnérabilité dans le canton de Fribourg)	<b>234.55</b>
<b>08./09.03.</b>	für IMPULS Seebezirk • pour IMPULS du District du Lac	<b>267.85</b>
<b>15./16.03.</b>	für unser ökumenisches Peru-Projekt • pour notre projet œcuménique au Pérou	<b>418.00</b>
<b>22./23.03.</b>	für die Mütter- und Väterberatung im Seebezirk • pour le centre puériculture du District du Lac	<b>311.15</b>
<b>29.03.</b>	<i>Kollekte der Firmfeiern</i> für «Cartons du Cœur», Murten	<b>1'124.25</b>
<b>30.03.</b>	für die Vereinigung WaBe Deutschfreiburg • pour l'association Veiller et Accompagner (WaBe) de la région germanophone dans le canton de Fribourg	<b>143.00</b>

Allen Spenderinnen und Spendern herzlichen Dank!  
De tout cœur, un grand merci à tous les donateurs!

## FRAUENTREFF KERZERS

Bei gutem Wetter steht am **6. Mai** der diesjährige **Maibummel** des Frauentreffs Kerzers auf dem Programm. Die Route wird den Mitgliedern kurzfristig - je nach Witterung - mitgeteilt. Beginn ist um 13.00 Uhr.



**MAI**  
**Di**  
**6**  
**13.00**

# LANGE NACHT DER KIRCHEN PFARREI MURTEN

Fortsetzung von Seite 1

Mit dem Link auf unserer Homepage finden sie die Veranstaltungen aller Murtnen und Kerzersner Kirchen.

Suite de la page 1

En cliquant sur le lien de notre site internet, vous trouverez les manifestations de toutes les églises de Murten et de Chiètres.

## In der katholischen Kirche Murten

Meylandstrasse 17, Murten

19.00 bis 22.00 Uhr / 19 h 00 à 22 h 00

### Rainbow Cocktail Bar

Zopf und farbige, muntermachende alkoholfreie Drinks, frisch gemixt und serviert von einer Gruppe der Firmlinge der 10<sup>H</sup> aus Murten und Kerzers.

*Tresses et des drinks multicolours et sans alcool, préparés tout frais et servis par un groupe de confirmands de Morat et Chiètres.*

19 h 00 à 19 h 45

### Echo d'Afrique

Saïdou Compaore, un percussionniste du Burkina Faso nous fait vibrer au rythme traditionnel d'Afrique. Sa musique s'accompagnera de contes et légendes à la saveur évangélique, que clamera l'Abbé André Ouédraogo.

Une séquence à l'adresse de toutes les générations, enfants, jeunes et adultes.

Venez nombreux vous laisser bercer par la musique et la poésie, langages universels, sans barrière ni frontière.

Du regret aux absents.

20.00 bis 20.45 Uhr

### Von Engel bis Bengel

Texte und Orgelmusik über Himmlisches und Bodenpersonal (Texte: Beatrix Vogl-Ott; Orgel: Fabian Hucht)

21.00 bis 21.45 Uhr / 21 h 00 à 21 h 45

### Tanzend in die Mitte finden

Meditative Kreistänze

*Danses méditatives en cercle*

Mit/avec Daniela Jungo



## Ökumenisches Programm in Kerzers

Von 18.00 bis 22.00 Uhr

### 50 Jahre Bruder-Klaus-Kirche

Kleine Ausstellung mit Erinnerungen aus lebhaften Zeiten  
**Eröffnung der Ausstellung um 18 Uhr mit Alphornklängen von Roland Baechler**

Katholische Kirche Kerzers, Oelegasse 66

Ab 18.15 Uhr

### Wurst vom Grill

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

Ab 18.15 Uhr

### Alte Spiele neu entdecken

- Erinnerungen wecken
- einen Moment abtauchen in die Unbeschwertheit des Spielens mit einfachen Dingen aus dem Alltag
- mitmachen, sich überraschen lassen
- eigene Ideen mitbringen und austauschen

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

18.45 Uhr

### Roundabout - HipHop

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

19.30 Uhr

### Turmbläser rufen zum ökum. Gottesdienst

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

20.00 Uhr

### Ökumenische Abendfeier

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

21.00 Uhr

### Vom Licht ins Dunkle und zurück – Reise durch ein bewegtes Leben

Lukas Hendry erblindete mit 23 Jahren. Dieser Schicksalsschlag wühlte bei ihm einige bewegende Fragen auf. Mit Bild, Ton und leichtem Schauspiel nimmt er sie auf eine Reise durch sein Leben mit. Und führt aus, was ihm heute Licht ist.

Reformierte Kirche Kerzers, Kirchgässli 2

22.00 bis 22.45 Uhr

### Von Engel bis Bengel

Texte und Orgelmusik über Himmlisches und Bodenpersonal (Texte: Beatrix Vogl-Ott; Orgel: Fabian Hucht)  
in der katholischen Kirche Kerzers, Oelegasse 66

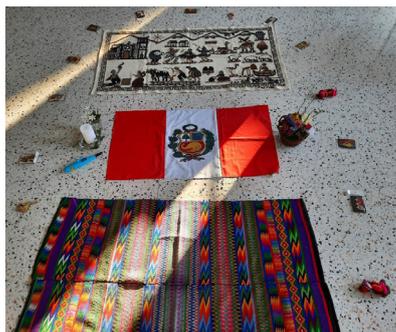
22.00 Uhr

### Kino 8 «Sabina»

Die Geschichte von Sabina und Richard Wurmbrand  
EGW Kerzers, Kreuzgasse 8



# PERU-GRUPPENTREFFEN VOM 5./6. APRIL 2025



Seit 1996 unterstützt die ökumenische Peru-gruppe ein Projekt in Puno im Hochland von Peru in der Nähe des Titicacasees. Am Wochenende vom 5. und 6. April fand das all-jährliche Treffen mit den anderen Gruppen aus Deutschland (Rottenburg und Frankfurt)

und Österreich (Terfens und Seekirchen) statt. Speziell freuten wir uns über die Anwesenheit von Mauricio Rodrigues, welcher mit seinem Sohn David und Frau Lucie und der kleinen Enkelin Noelia angereist war. So konnten wir aus erster Hand vernehmen, wie sich die Situation im Hochland von Peru präsentiert. Seit 1992 engagiert sich Mauricio zusammen mit seiner Frau Nelly, um die Lebensbedingungen der Menschen in Puno zu verbessern.

Am Sonntag, im ref. Familiengottesdienst mit den Kindern der 8<sup>th</sup>, ging es um Träume. Mauricio erzählte von seinem Traum, den er in jüngeren Jahren hatte: nämlich ein Radio zu gründen und zu betreiben. Dies konnte er vor 20 Jahren mit dem Radio Pachamama in die Tat umsetzen. «Pachamama» heisst «Mutter Erde». Das Radio dient zur Information und zur Vernetzung der Menschen in der Umgebung. Zum



Mauricio Rodriguez berichtet über das Peru-Projekt; Corinne Zürcher übersetzt



Tagung der Peru-Gruppen aus Deutschland, Österreich und aus Murten im ref. Kirchgemeindehaus

Schluss seiner Ansprache sang er berührend mit klarer Stimme ein Segenslied in Ketschua, der Sprache der Menschen im Hochland von Peru.

Wir hatten ein intensives und spannendes Wochenende mit vielen Begegnungen und interessanten Gesprächen. Das frisch renovierte reformierte Kirchgemeindehaus eignete sich sehr für die Durchführung der Tagung. Mauricio erzählte ausführlich über die Situation in Peru. Politisch ist es nicht einfach. Die Anliegen der Menschen im Hochland werden von der Zentralregierung häufig vergessen. Die Unterstützung und die Freundschaft durch die Gruppen aus Europa waren sehr wertvoll und halfen Mauricio, auch in schwierigen Momenten durchzuhalten. Viele der aufgeführten Projekte laufen nun selbständig, so der Kindergarten, die Solaranlagen, die Gewächshäuser und anderes. Das Radio wird weiterhin auf Unterstützung angewiesen sein, damit die freiwilligen Mitarbeiter entschädigt werden können. Die Perugruppen vereinbarten, sich in einem Jahr in Rottenburg, Deutschland, zu treffen. Es ist immer wieder eindrücklich und bereichernd zu erleben, wie über Länder- und Sprachgrenzen hinaus konstruktiv und freundschaftlich an einem guten Werk gearbeitet werden kann.

für die ökum. Perugruppe Murten  
**Matthias Rentsch**

## ÖKUMENISCHES FRIEDENSGET BET KERZERS

Mit Gebeten - biblischem Wort - Stille - Kerzen - Musik. Alle sind herzlich eingeladen zur Feier zwischen 20 und 21 Uhr. (musikalische Einstimmung jeweils vorher ab 19.30 Uhr und nach der Feier, die Kirche bleibt bis ca. 22 Uhr geöffnet). Ein Angebot von reformierter Kirche Kerzers, EGW Kerzers und katholischer Pfarrei Murten.

**Kommen Sie gerne einmal oder auch öfter zum ökumenischen Friedensgebet in der reformierten Kirche Kerzers vorbei!**

**Weitere Termine 2025:**

6. Juni, 3. Oktober, 7. November, 5. Dezember



**Friedenstaube  
in kugelsicherer Weste**

Streetart des Künstlers  
«Banksy» in Palästina

MAI  
Fr  
**2**  
20.00

## Zäme Zmittag

Reformiertes  
Kirchgemeindehaus  
Deutsche Kirchgasse  
Murten

Hauptgericht, Dessert und Kaffee Fr. 10.-

**Ein motiviertes Team kocht gerne für Gäste ab 65**

**Abholdienst möglich**

**Anmeldung obligatorisch**

bis 5. Mai

Kath. Pfarrei Murten, ☎ 026 672 90 20

auch online: [www.zaemezmittag.ch](http://www.zaemezmittag.ch)

Das Kochteam freut sich darauf, Sie als Gäste zu verwöhnen. Herzlich willkommen!

MAI  
Fr  
**9**  
12.00

**Bitte beachten Sie, dass ZämeZmittag im Mai und Juni 2025 im neu renovierten reformierten Kirchgemeindehaus, Deutsche Kirchgasse, Murten, stattfindet!**

## CHRISTI HIMMELFAHRT

«Was steht ihr da und schaut zum Himmel empor?» Dieses Zitat aus der Apostelgeschichte begleitet uns auf dem Weg zum Hochfest Christi Himmelfahrt. Diese Frage gehört sicher zu den wichtigsten Fragen der Bibel, sie gibt unser Ziel vor: es geht «himmelwärts». Das, was uns alle einmal dort erwartet, kennt niemand von uns. Solche Gedanken kamen mir am 14. Februar, auf dem Heimweg nach der diözesanen Weiterbildung aller Seelsorgenden, zu der wir uns in Renens am Genfersee mit unserem Bischof Charles getroffen hatten. Im Zug fuhr ich am Ufer des Sees entlang und wurde plötzlich vom strahlenden Sonnenschein erfasst. Der Blick zog sich automatisch «himmelwärts».

Vor fünf Jahren feierte ich als einer von fünf erlaubten Anwesenden mit Weihbischof Alain de Raemy in der Pfarrkirche von Rechthalten den Corona-TV-Gottesdienst zu diesem Hochfest. Es war ähnlich: Hunderte Menschen sassen zu Hause und schauten – nicht zum Himmel – aber auf ihren Bildschirm, um den Gottesdienst zu verfolgen, der in dieser Zeit der Quarantäne «so fern» schien. Sie waren vielleicht Teil dieser grossen Gemeinschaft? Jesus ist scheinbar so



fern – für die Jüngerinnen und Jünger, die unmittelbar dabei waren, für uns damals und heute. Doch Jesus ist immer ganz nah bei uns. Bei den Jüngern wurde er von einer Wolke in den Himmel gehoben. Bei uns heute ist Jesus in der Eucharistie verborgen. Anders als vor fünf Jahren können wir den «Leib Christi» wieder in uns aufnehmen, ihm ganz nahe sein.

Wir befinden uns auch im Marienmonat Mai. Maria, die Mutter Jesu, spielte nach der Auffahrt Jesu in den Himmel eine entscheidende Rolle. Sie hielt die Gemeinschaft zusammen. Nach der Himmelfahrt war sie es, die alle in Jerusalem zum Gebet rief – wie im Garten Getsemani hiess es wieder: wachen und beten. Es beginnt das Warten auf den Heiligen Geist, der am Pfingsttag auf Maria und alle Versammelten herabkommen sollte. An dem Tag, als alle am selben Ort versammelt waren.

Wer in diesem Monat einen «Maibummel» unternimmt, wird sich vielleicht dabei entdecken, in den Himmel zu schauen und sich dabei fragen: «Ja, was schauen wir da zum Himmel empor?» Dann dürfen wir sicher sein: Von dort wird uns in wenigen Tagen von Neuem Gottes Kraft entgegenkommen und uns stärken. Gestärkt mit Heiligem Geist spüren wir Gottes Gegenwart unter den Menschen, auch dann, wenn wir ihn nicht sehen können.

**Zur gemeinsamen Feier des Hochfestes Christi Himmelfahrt sind alle in die Pfarrkirche St. German in Gurmels eingeladen. Der zweisprachige Festgottesdienst am 29. Mai um 9.30 Uhr wird vom Cäcilienchor der Pfarrei musikalisch gestaltet. Kommen Sie zahlreich - es hat genug Platz!**

Fabian Hucht

## L'ASCENSION DU SEIGNEUR

«Pourquoi restez-vous là à regarder vers le ciel?» Cette citation tirée des Actes des Apôtres nous accompagne sur le chemin de la solennité de l'Ascension. Cette question est certainement l'une des plus importantes de la Bible, elle indique notre objectif: il s'agit de «monter au ciel». Aucun d'entre nous ne sait ce qui nous attend tous là-bas. De telles pensées me sont venues le 14 février, sur le chemin du retour après la formation continue diocésaine de tous les agents pastoraux, pour laquelle nous nous sommes retrouvés à Renens, au bord du lac Léman, avec notre évêque Charles. Dans le train, je longeais les rives du lac et fus soudain saisi par un soleil brillant. Mon regard s'est automatiquement dirigé «vers le ciel».

Il y a cinq ans, j'ai participé à la messe festive télévisée pendant la pandémie, célébrée par notre évêque auxiliaire Alain de Raemy. J'étais l'une des cinq personnes autorisées sur place. C'était similaire: des centaines de personnes étaient assises chez elles et regardaient - non pas le ciel - mais leur écran pour suivre la messe, qui semblait «si lointaine» en cette période de quarantaine.

Jésus est apparemment si lointain - pour les disciples qui étaient directement présents,

pour nous à l'époque et aujourd'hui. Pourtant, Jésus est toujours très proche de nous. Chez les disciples, il a été enlevé dans le ciel par une nuée. Pour nous aujourd'hui, Jésus est caché dans l'Eucharistie. Contrairement à il y a cinq ans, nous pouvons à nouveau accueillir le «Corps du Christ» en nous, être très proches de lui.

Nous sommes également en mai, le mois de Marie. Marie, la mère de Jésus, a joué un rôle essentiel après l'ascension de Jésus au ciel. Elle a gardé la communauté unie. Après l'ascension, c'est elle qui a appelé tout le monde à Jérusalem à la prière - comme au jardin de Getsémani, il s'agissait à nouveau de veiller et de prier. Ainsi commence l'attente de l'Esprit Saint, qui devait descendre sur Marie et tous les fidèles le jour de la Pentecôte. Ce jour-là, tous étaient réunis au même endroit.

Celui qui entreprend une «promenade de mai» ce mois-ci se découvrira peut-être en train de regarder le ciel et se demandera alors: «Oui, qu'est-ce que nous regardons vers le ciel»? Nous pouvons alors en être sûrs: c'est de là que, dans quelques jours, la force de Dieu viendra à nouveau à notre rencontre et nous fortifiera. Renforcés par le Saint-Esprit nous ressentons la présence de Dieu parmi les hommes, même lorsque nous ne pouvons pas le voir.

**Pour célébrer ensemble la solennité de l'Ascension, nous sommes tous invités à l'église paroissiale Saint-Germain de Cormondes. La messe festive bilingue du 29 mai à 9h30 sera animée musicalement par la chorale de la paroisse. Venez nombreux - il y a assez de place !**

Fabian Hucht

## Fachstelle Katechese

**Kein Feedback bekommt man nie!** Lernen Sie praktische Tools und Strategien kennen, um wirksames und zielgenaues Feedback zu geben und anzunehmen. **NEU am Mi, 14. Mai, 14-17.45 Uhr, Saal Abraham, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg, Kosten: CHF 40.-; Anmeldung auf [www.kath-fr.ch/katechese](http://www.kath-fr.ch/katechese) oder an [katechese@kath-fr.ch](mailto:katechese@kath-fr.ch)**

**Austauschnachmittag Kindergarten** am Mi, 21. Mai, 14-17 Uhr, Katholische Pfarrei Murten, Pfarrhaussaal, Stadtgraben 28, Murten; Leitung: Tiziana Volken und Franziska Grau; keine Kosten; **Anmeldung bis 7. Mai auf [www.kath-fr.ch/katechese](http://www.kath-fr.ch/katechese) oder an [katechese@kath-fr.ch](mailto:katechese@kath-fr.ch)**

**Gottesbilder im Alten Testament** am Mi, 4. Juni, 14-17 Uhr, Saal Abraham, Bd. de Pérolles 38, 1700 Freiburg; Leitung: Prof. Sigrid Eder; Kosten: CHF 40.-; **Anmeldung bis 21. Mai auf [www.kath-fr.ch/katechese](http://www.kath-fr.ch/katechese) oder an [katechese@kath-fr.ch](mailto:katechese@kath-fr.ch)**

## Fachstelle Bildung und Begleitung

**Trauergebete leiten - Workshop** am Mi, 14. Mai und Di 20. Mai, jeweils 19-21 Uhr, im BZ Düdingen; Leitung: Rosmarie von Niederhäusern und Siegfried Ostermann; Kosten: CHF 50.- inklusive Unterlagen.

In Zeiten des Verlustes und der Trauer suchen viele Menschen Trost und Unterstützung. In diesem Workshop werden verschiedene Formen von Trauergebeten vorgestellt und praktisch eingeübt. Es werden Erfahrungen vermittelt und Texte für das Trauergebet bereitgestellt. **Anmeldung bis 7. Mai bei Siegfried Ostermann: [bildung@kath-fr.ch](mailto:bildung@kath-fr.ch)**

## WABE - Wachen und Begleiten

**Trauercafé** jeden 2. Sonntagnachmittag im Monat. Das Trauercafé wird von Trauerbegleitenden moderiert. Nächste Treffen am So, 11. Mai, 14.30-16.30 Uhr, Café Bijou (Stiftung sssb Tifers). Kosten und Anmeldung: keine. Für den Seebezirk: ☎ 031 505 20 00.

### Grundkurs 2026 WABE Deutschfreiburg

Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen in der Nacht: Freitag, 16. Januar und 13. Februar 17-21 Uhr; Samstag, 17. und 24. Januar, 7. und 14. Februar 9-16 Uhr. Auskunft: Esther Keist, ☎ 026 481 16 17; Prospekt und Anmeldungen: [wabe@wabedeutschfreiburg.ch](mailto:wabe@wabedeutschfreiburg.ch)

## Adoray Freiburg

**Nice Sunday** - Lobpreis-Gottesdienst am 4. Mai, 18-19 Uhr, Pfarrkirche Schmitten für alle Generationen mit anschliessender kurzer Anbetung und Chill Out. Jeden ersten Sonntag im Monat.

**Lobpreisabend** - Lobpreis, Impuls, Anbetung & Gemeinschaft am So, 11. und 25. Mai, 19.30 Uhr, in der Hauskapelle des Convict Salesianum, Av. du Moléson 21, 1700 Freiburg.

## Deutschfreiburger Wallfahrten

**La Salette und Ars:** Mo, 23. Juni bis Do, 26. Juni; Seelsorger: P. Piet Cuijpers

**Einsiedeln/Rosenkranzsonntag:** So, 5. Oktober

**Organisation:** Horner Reisen; ☎ 026 494 56 56; [www.horner-reisen.ch](http://www.horner-reisen.ch); E-Mail: [info@horner-reisen.ch](mailto:info@horner-reisen.ch)

**Reiseleitung:** Berthold Rauber; ☎ 079 175 31 02 E-Mail: [rauber.berthold@rega-sense.ch](mailto:rauber.berthold@rega-sense.ch)

## LANGE NACHT DER KIRCHEN 2025

Am 23. Mai 2025 verwandelt sich die Bistumsregion Deutschfreiburg während der Langen Nacht der Kirche in Orte voller Musik, Begegnung und inspirierenden Geschichten. Mit dabei sind die Seelsorgeeinheiten Sense Oberland, Untere Sense, St. Urban, Stadt Freiburg & Umgebung und Düdingen-Bösingen/Laupen. Erleben Sie in rund 30 einzigartigen Veranstaltungen für Jung und Alt die Kirche von einer ganz anderen Seite.

Hier ein paar Highlights, um Ihnen Lust auf das Programm zu machen: Einen musikalischen Genussmoment bietet Düdingen mit einem Harfenkonzert von E.-A. Sansonnens um 19 Uhr in der katholischen Kirche. In Wünnewil bringt «D'Band ohni Name» um 20 Uhr die Kirche mit Pop-Songs zum Klingen – Mitsingen ausdrücklich erwünscht. Weiter geht es um 21 Uhr mit dem Vokalensemble «Querbeat» und Songs rund ums «Coming Home». Schlangengebrot und heisse Schoggi sind der perfekte Ausklang. In der Stadt Freiburg ist das Dreirad der Pfarrei in der Rue de Romont zwischen 18-21 Uhr unterwegs und verteilt kleine Give Aways. Was ein Gardist im Vatikan erlebt, erzählt der Schweizer Gardist Reto Neuhaus um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche Rechthalten. Um 21.15 Uhr gibt in der reformierten Kirche Weissenstein Christian Schmutz Geschichten auf Seislerdeutsch zum Besten. Mutige kommen in Murten auf ihre Kosten: Wer wagt es, sich von 19-21 Uhr von der Deutschen Kirche abzuheilen? Gemütlicher ist es im Schulhaus Bösingen: Kinder können von 17-18.30 Uhr ihr eigenes Fladenbrot backen und dabei ihrer Kreativität freien Lauf lassen.



**Kommunikationsdienst**  
Bistumsregion Deutschfreiburg

### Über die Lange Nacht der Kirchen:

Seit vielen Jahren öffnen die Kirchen in Österreich und anderen europäischen Ländern ihre Türen, Tore und Kirchtürme. Die erste «Lange Nacht der Kirchen» fand 2005 in Wien statt, 2024 wurde das 20. Jubiläum gefeiert. Die Landeskirchen Aargau holten 2016 die ökumenische Veranstaltung zum ersten Mal in die Schweiz: Am Abend des 17. September 2016 standen rund 80 Kirchen im Kanton Aargau für die Bevölkerung offen. Das bewährte Konzept, das in den Jahren 2016, 2018, 2021 und 2023 jeweils über 10'000 bis 50'000 Menschen in die teilnehmenden Kirchen gelockt hat, wird auch im Jahr 2025 weitergeführt. Die Lange Nacht der Kirchen wird vom Engagement zahlreicher Freiwilligen getragen und macht sie zu einem einzigartigen Erlebnis. Quelle: [www.langenachtderkirchen.ch](http://www.langenachtderkirchen.ch)

# GEBURTSTAGE • ANNIVERSAIRES

75 • 80 • 85 • 90+

- 02.05. Frau Giovanna Bischof-Lüthi 98 Jahre  
Im Marcoup 26, 3286 Muntelier
- 02.05. Frau Lydia Kohli-Koch 80 Jahre  
Sportplatzweg 16, 3286 Muntelier
- 03.05. Monsieur Jean Berset 75 ans  
Route de la Saugue 32, 1787 Mur FR
- 06.05. Frau Gisela Krieg-Martens 91 Jahre  
Agriswilstrasse 20, 3216 Ried b. Kerzers
- 10.05. Herr Riccardo Umberg 75 Jahre  
Hausmattenstrasse 32, 3210 Kerzers
- 11.05. Frau Beatrice Prisse-Zindel 75 Jahre  
Prehlstrasse 17, 3280 Murten
- 14.05. Frau Anna Piller-Kolly 80 Jahre  
Chemin du Chablais 3, 1786 Sugiez
- 15.05. Frau Barbara Auderset-Pawlik 80 Jahre  
Route Principale 38, 1796 Courgevoux
- 16.05. Herr Elmar Egger 75 Jahre  
Epinette 22, 1797 Münchenwiler
- 17.05. Frau Caterina Suppa 98 Jahre  
Spitalweg 38, 3280 Murten
- 19.05. Monsieur Alfredo Cibirin 93 ans  
Neugut 7, 3280 Murten
- 22.05. Frau Ingeborg Biolley-Tatzer 93 Jahre  
Oelegasse 42, 3210 Kerzers
- 24.05. Frau Sarolta Stadelmann-Szénás 85 Jahre  
Meylandstrasse 42, 3280 Murten
- 24.05. Herr Heinz Boll 80 Jahre  
Ch. de l'Enclos 1, 1786 Sugiez
- 28.05. Frau Sonja Leuenberger-Bronzi 92 Jahre  
Rue de l'Hôpital 22, 3280 Meyriez
- 29.05. Frau Maria Mäder-Renner 92 Jahre  
Gerbegasse 2, 3210 Kerzers
- 31.05. Herr Erwin Murer 80 Jahre  
Beaulieu 67, 3280 Murten

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren zum Geburtstag herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.

Nous félicitons les jubilaires et nous leur souhaitons la bénédiction de Dieu.

# BUCH DES LEBENS • LIVRE DE VIE

Auf Christus getauft wurden •  
Ont été baptisés dans le Christ

Levi Marius Schwab, Kerzers  
\* 02.05.2015 ☞ 17.11.2024 in Reinach BL

Elin Julia Schwab, Kerzers  
\* 05.10.2018 ☞ 17.11.2024 in Reinach BL

Giulia Aurora Vitale, Kerzers  
\* 19.09.2024 ☞ 05.04.2025

In das Ewige Leben wurde geführt •  
A été conduit à la Vie éternelle

Madame Fernande Odermatt-Pochon, Morat  
† 28.03.2025 • 80 ans

Die Ergebnisse der Kollekten finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 7.  
Vous trouverez les résultats des collectes à la page 7 de ce numéro.

# KONTAKTE • CONTACTS

Pfarreisekretariat • Secrétariat de la Paroisse  
Stadtgraben 28, 3280 Murten-Morat

Sandra Blaser, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale  
Camilla Krähenbühl, Pfarreisekretärin • Secrétaire paroissiale  
☎ 026 672 90 20  
auf Deutsch: sekretariat@pfarrei-murten.ch  
en français: secretariat@paroisse-morat.ch

## Öffnungszeiten • Horaires d'ouverture

Di, Mi, Fr Mar, Mer, Ven 8.30 – 11.30  
Mo, Do Lun, Jeu 13.30 – 16.30

oder nach Vereinbarung • ou sur rendez-vous

**Priester • Prêtres**  
André R. Ouédraogo  
Pfarrmoderator •  
Curé modérateur  
☎ 077 506 48 70  
andre.ouedraogo@  
kath-fr.ch

Niklaus Kessler  
Priester, Stellver-  
tretung • Prêtre,  
remplaçant  
☎ 079 404 95 40  
niklaus.kessler@kath-  
fr.ch

Thomas Perler  
Pfarrer i.R. •  
prêtre retraité  
☎ 026 672 90 21

**Pfarreiseelsorgende •**  
**Agents pastoraux**  
**laïcs**

Lukas Hendry  
☎ 026 672 90 27

Fabian Hucht  
☎ 026 672 90 25

Elisabeth Peham  
☎ 026 672 90 24

Rita Pürro Spengler  
☎ 026 672 90 23

**Jugendseelsorge •**  
**Pastorale des jeunes**  
vakant • vacant  
**Parcours confirmation**  
**(francophone)**  
Marianne Plancherel

**Seelsorgerinnen für**  
**Firmpastoral (deutsch)**  
Monika Pionczewski  
☎ 079 393 28 64  
Tiziana Volken

**Spitalseelsorgerin**  
**HFR Meyriez-Murten**  
• Aumônière  
**HFR Meyriez-Morat**  
Marie-Pierre Böni  
(Stellvertretung für  
Noemi Honegger-  
Willauer)

**Hauswart • Concierge**  
Patrick Pellegrini  
☎ 076 530 34 66  
patrick.pellegrini@  
pfarrei-murten.ch  
Werner Herren  
☎ 079 950 41 58

**Pastoralgruppen •**  
**Conseil de**  
**communauté**  
Thomas Sigrüst  
Kerzers  
☎ 031 755 70 26

Elisabeth Peham  
Vully-Morat  
☎ 026 672 90 24

**Missão Portuguesa**  
Daniele Colautti  
Padre  
Director da missão  
portuguesa  
☎ 026 426 34 40  
missao.portuguesa@  
cath-fr.ch

Edith Gregório dos  
Santos  
Assistente pastoral  
☎ 079 437 93 91  
Albino Rodrigues  
Comissão da comuni-  
dade portuguesa ad  
interim  
☎ 079 224 37 22  
rodrigues.albino62@  
gmail.com

**Sakristei • Sacristie**  
Thomas Sigrüst  
(Kerzers)  
☎ 031 755 70 26  
Dora Wenger  
(Murten / Morat,  
Bellechasse)  
☎ 079 851 62 52

Aushilfen Murten/  
Remplaçant(els) Morat:  
Alda Gomes  
Giuseppe Petta  
Raphael Pranzl  
Rudolf Samiec  
René Santschi

**Pfarreirat •**  
**Conseil paroissial**  
**Postadresse •**  
**Adresse postale:**  
Stadtgraben 28, Murten  
verwaltung@  
pfarrei-murten.ch  
administration@  
paroisse-morat.ch

**Präsident • Président**  
Pierre-Yves Gross  
Courlevon

**Vizepräsidentin •**  
**Viceprésidente**  
Hermine Mottini  
Muntelier

**weitere Mitglieder •**  
**autres membres**  
Alexa Dürig, Murten  
Stéphane Gummy, Morat  
Dora Wenger, Morat

**Pfarreiverwaltung •**  
**Administration**  
Zita Schroeter  
☎ 026 558 40 60  
Di-Fr | Mar-Ven  
9.30 - 12.00  
**Büro • Bureau:**  
Meylandstr. 19, Murten  
**Postadresse •**  
**Adresse postale:**  
Stadtgraben 28, Murten  
verwaltung@  
pfarrei-murten.ch  
administration@  
paroisse-morat.ch

**Kirchenmusik •**  
**Musique liturgique**  
Dr. Wolfgang Sand  
Kirchenmusiker •  
Musicien d'Eglise  
☎ 0049 177 643 10 67  
Silvia Werder  
Kirchenmusikerin  
in Kerzers  
☎ 031 755 65 27

Elio Coria  
Organist • Organiste  
Mertol Demirelli  
Organist • Organiste  
Damien Desbenoit  
Organist • Organiste  
Hugo Sanchez  
Organist • Organiste

**La Caecilia**  
(Proben: Di 19.30 Uhr  
Répétitions: Mar 19h30)

Antoinette Gummy  
Präsidentin •  
Présidente  
☎ 026 670 44 03

Emmanuel Scerri  
Chorleiter •  
Directeur

**Ad-hoc-Chor zur**  
**musikalischen**  
**Gestaltung von Trau-**  
**erfeiern • Chorale**  
**ad-hoc et musique**  
**aux funéraires**  
Zita Schroeter  
☎ 026 558 40 60  
Fabian Hucht  
☎ 026 672 90 25



www.pfarrei-murten.ch

## 01.05.2025 Donnerstag · Jeudi Hl. Josef, der Arbeiter St-Joseph, travailleur

9.30 ♦ Morat Messe  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 02.05.2025 Herz-Jesu-Freitag · Vendredi du Sacré-Cœur

18.00 ♦ Gurmels Eucharistiefeier  
20.00 ♦ Kerzers **Ref. Kirche:**  
ökum. Friedensgebet

## 03.05.2025 Samstag · Samedi

18.15 ♦ Môtier Messe dominicale anticipée

## 04.05.2025 3. Sonntag der Osterzeit 3<sup>e</sup> Dimanche de Pâques

10.00 ♦ Kerzers **Feier der Erstkommunion 2025**  
anschl. Apéro  
10.45! ♦ Murten Eucharistiefeier  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 06.05.2025 Dienstag · Mardi

8.30 ♦ Gurmels **Muttergottesk.:** Wortgottesfeier

## 07.05.2025 Mittwoch · Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé  
19.30 ♦ Kerzers Maiandacht mit euch. Anbetung

## 08.05.2025 Donnerstag · Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 09.05.2025 Freitag · Vendredi

8.30 ♦ Guschel-  
muth Eucharistiefeier  
18.30 ♦ ♦ Murten **franz. Kirche:** Licht und Klang  
Morat (ökum. Taizégebet)  
**Église franç.:** Chant et lumière  
(prière œcum. de Taizé)

## 10.05.2025 Samstag · Samedi

11.00 ♦ Morat **Baptême** d'Alex Cordeiro Pios,  
Courgevaux  
18.15 ♦ Murten Eucharistiefeier am Vorabend  
(«Dreissigster» im Gedenken an  
Hedwig Boschung-Robatel)

## 11.05.2025 4. Sonntag der Osterzeit 4<sup>e</sup> Dimanche de Pâques Unsere Liebe Frau von Fátima · Notre-Dame de Fátima

9.00 ♦ ♦ Murten **Missa festiva em três línguas**  
♦ Morat **com procissão** «Nossa Senhora  
de Fátima», seguida de aperitivo  
**Messe trilingue avec proces-**  
**sion** «Notre-Dame de Fátima»,  
suivie d'un apéritif  
**Dreisprachiger Festgottes-**  
**dienst mit Prozession** «Unsere  
Liebe Frau von Fátima», anschl.  
Apéro  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 13.05.2025 Dienstag · Mardi

10.30 ♦ Gurmels **Hospiz St. Peter:** Eucharistiefeier

## 14.05.2025 Mittwoch · Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé  
19.30 ♦ Kerzers Maiandacht

## 15.05.2025 Donnerstag · Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 16.05.2025 Freitag · Vendredi

8.30 ♦ Liebistorf Eucharistiefeier

♦ deutsch ♦ français ♦ portugês

## 17.05.2025 Samstag · Samedi

10.00 ♦ Morat **Célébration de la Première**  
**Communión 2025**, suivie d'un  
apéritif

18.15 ♦ Morat Messe dominicale anticipée

## 18.05.2025 5. Sonntag der Osterzeit 5<sup>e</sup> Dimanche de Pâques

9.00 ♦ Kerzers Eucharistiefeier  
9.30 ♦ Bellechasse Messe

10.00 ♦ Murten **Feier der Erstkommunion 2025**  
anschl. Apéro

19.30 ♦ Morat Chapelet

## 20.05.2025 Dienstag · Mardi

8.30 ♦ Gurmels **Muttergottesk.:** Eucharistiefeier

## 21.05.2025 Mittwoch · Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé  
19.30 ♦ Kerzers Maiandacht

## 22.05.2025 Donnerstag · Jeudi

9.30 ♦ Morat Messe  
19.30 ♦ Morat Chapelet

## 23.05.2025 Freitag · Vendredi

8.30 ♦ Cordast Eucharistiefeier

## 24.05.2025 Samstag · Samedi

18.15 ♦ Murten Eucharistiefeier am Vorabend

## 25.05.2025 6. Sonntag der Osterzeit 6<sup>e</sup> Dimanche de Pâques

8.45 ♦ Murten Missa em português  
Morat

9.00 ♦ Kerzers Eucharistiefeier

10.30 ♦ Kerzers **Taufe** von Finn Luca Dieringer,  
Kerzers

10.30 ♦ Murten **zweispr. Dankgottesdienst** al-  
♦ Morat **ler** Erstkommunikanten der Pfarrei  
und **Abschied von Pfarreiseel-**  
**sorger Lukas Hendry**, anschl.  
Apéro

**Messe d'action de grâce bilin-**  
**güe** de tous les enfants de la Pre-  
mière Communión de la paroisse  
et **adieux de l'agent pastoral**  
**Lukas Hendry**, suivie d'un apéritif

19.30 ♦ Morat Chapelet

## 27.05.2025 Dienstag · Mardi

8.30 ♦ Gurmels **Muttergottesk.:** Eucharistiefeier

## 28.05.2025 Mittwoch · Mercredi

9.30 ♦ Murten Eucharistiefeier, anschl. Pfarreicafé  
19.30 ♦ Kerzers Maiandacht mit euch. Anbetung

## 29.05.2025 Donnerstag · Jeudi Christi Himmelfahrt · L'Ascension du Seigneur

9.30 ♦ Gurmels **zweispr. Festgottesdienst**, es  
♦ Cormondes **singt** der Cäcilienchor Gurmels

**Messe festive bilingue**, avec la  
Chorale de la paroisse

19.30 ♦ Morat Chapelet

## 30.05.2025 Freitag · Vendredi

8.30 ♦ Gurmels **Muttergottesk.:** Eucharistiefeier

## 31.05.2025 Samstag · Samedi

18.15 ♦ Môtier Messe dominicale anticipée

## jeden Donnerstag · chaque Jeudi

8.30 ♦ Murten **Französische Kirche oder am**  
**Seeufer:** Shibashi

### IMPRESSUM

Redaktion · Rédaction: Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Herausgeber · Editeur: Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Druck · Impression: media f imprimerte SA  
Texte und Fotos · Textes et photos:  
alle Rechte vorbehalten · tous droits réservés  
Redaktionelle Beiträge: [redaktion@pfarrei-murten.ch](mailto:redaktion@pfarrei-murten.ch)

AZB  
CH - 1890 Saint-Maurice



### Adressänderungen an:

Corrections de l'adresse:  
Pfarrei Murten · Paroisse de Morat  
Stadtgraben 28  
3280 Murten-Morat